



PERSÖNLICHER BERICHT

Non-EU Student Exchange Programm

2019/2020

BewerbungsID: 2532

Nominierte Studienrichtung: 066/914 Studienrichtung Masterstudium Internationale Betriebswirtschaft

Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: City University of Hong Kong - (China, Volksrepublik)

Aufenthaltszeitraum: WS 2019/2020

Verfassen Sie bitte einen persönlichen Bericht über den Studienaufenthalt

- **Mindestumfang:** Fließtext 1 Seite DinA4
- **Inhalt:** Gastuniversität, Kurse, Prüfungen, Mitstudierende, Unterkunft, etwaige Schwierigkeiten etc.

BERICHT ÜBER DEN STUDIENAUFENTHALT

Die CityU liegt im Herzen von Kowloon und ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln daher bestens zu erreichen. Sie verfügt über eine moderne Ausstattung, eine große Bibliothek, diverse Kantinen und Sportanlagen. Zudem ist die Betreuung an der Gastuniversität ausgezeichnet, da man neben einem persönlichen Ansprechpartner ebenfalls einen lokalen Buddy zugewiesen bekommt. Das gesamte Lehr- und Verwaltungspersonal der City University war während des gesamten Aufenthalts sehr bemüht, die politische Situation in Hong Kong stets offen und proaktiv anzusprechen. Definitiv ein großer Pluspunkt, da man sich trotz wöchentlicher Proteste, nie unsicher gefühlt hat.

Das Kursangebot sowie die Lehrqualität sind generell gut. Allerdings ist man als Masterstudent recht limitiert, was aber nicht nur an den Einschränkungen der CityU liegt, sondern auch an den Vorgaben der Universität Wien. So hatte ich persönlich nur die Möglichkeit mir im Master IBW, Kurse aus dem Bereich „International Management“ oder „Integrative Vertiefung“ sinnvoll anrechnen zu lassen, die oftmals sehr Makro- und Mikroökonomie orientiert waren. Hinsichtlich der Kurswahl sollte ferner beachtet werden, dass die Zulassung zum Studium erst erfolgt, sobald eine fixe Vorauswahl von mind. 4 Kursen dem jeweiligen Studierenden vom System zugeteilt werden konnte. Die Vorauswahl selbst ist Bestandteil des Online-Bewerbungsprozesses der CityU, bei dem man seine Kurspräferenzen online einträgt. Die Wahrscheinlichkeit, dass man seine Erstauswahl erhält, ist allerdings sehr gering, deshalb am besten so viele Kurse wie möglich angeben (8-10). Das beschleunigt den Prozess am Ende etwas. Der langwierige Bewerbungsprozess hat zur Folge, dass trotz Bewerbungsende Mitte Mai an der CityU, es bis Anfang/Mitte Juli dauern kann, bis man endgültig die Zulassungsunterlagen erhält. Mir ist allerdings kein Fall bekannt, bei dem jemand nicht zugelassen wurde. Dennoch kostet es Nerven, da man vorher weder Unterkunft noch Flug wirklich buchen kann.

Als weiteren Tipp hinsichtlich der Kurse, würde ich die vorläufige vom System getroffene Auswahl akzeptieren und dann proaktiv während der Add- und Drop-Periode in der ersten Uni-Woche meine endgültigen Kurse wählen, in Abstimmung mit dem International Support am Wiwi Fachbereich.



Die Abschlussprüfungen im Wintersemester finden immer in der 2. und 3. Woche im Dezember statt, sodass man vor Weihnachten fertig ist. Tendenziell ist das Lehrsystem in Hong Kong sehr verschult und ähnlich strukturiert wie die Masterkurse an der Uni in Wien. Ergo viele Gruppenarbeiten, Präsentationen und das Verfassen von wissenschaftlichen Arbeitspapieren. Meiner subjektiven Einschätzung nach, ist das Level der Kurse äquivalent zu dem in Wien (ggf. etwas leichter).

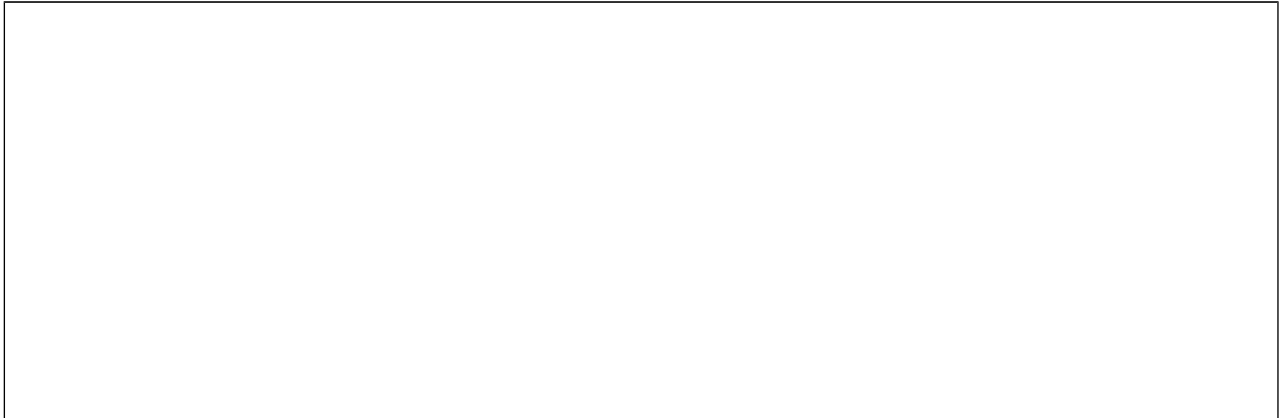
Da jedes Semesters ca. 100 Exchange Students alleine am College of Business anfangen, lernt man sehr schnell neue Leute kennen. Die Auslandsstudierenden kommen aus allen Teilen der Welt. Die CityU selbst und auch Organisationen wie ISN organisieren regelmäßig Events und Partys. Möchte man lieber mehr locals kennenlernen ist das auch kein Problem, da man die Möglichkeit hat aus vielen verschiedenen inner- und außeruniversitären Aktivitäten wählen zu können. Vom Leichtathletikteam, über Sprachtandems bis zum Consulting Case Cracking Club ist alles dabei. Zudem spricht jeder in Hong Kong Englisch, was die Verständigung sehr einfach macht.

Die Wohnsituation in Hong Kong ist dagegen prekär. Masterstudierende haben generell keinen Anspruch auf eine Unterkunft On-Campus an der CityU, außer man legt ein ärztliches Attest vor, welches nachweist, dass man gesundheitliche Probleme etc. hat, die einen für ein Zimmer On-Campus qualifizieren. In diesem Punkt hätte ich mir vom International Office in Wien gewünscht, diese Information vorab zu erhalten. Weitergeleitete Mails des International Office mit Vorschlägen zu Off-Campus Unterkünften in Hong Kong beinhalteten unrealistische Angebote, die ferner bereits ausgebucht waren, bevor man überhaupt die eigene Zulassung hatte. In diesem Punkt sollte daher wesentlich mehr Transparenz für zukünftige Studierende geschaffen werden, da nur ein Bruchteil der Austauschstudenten (im Bereich Wiwi) tatsächlich On-Campus lebt. Der größte Teil lebt Off-Campus! Es sollte einem bewusst sein, dass die Miete für knapp 10 m² pro Monat (Kowloon/ Hong Kong Islands) zwischen 800 und 1300€ liegt. Meine Empfehlungen sind daher Co-Living Unterkünfte wie „Apple Dorm“, „Weave Co-Living“ oder Gasthäuser wie das „Champions Hotel“. Die jeweiligen Unterkünfte liegen in der genannten Preisspanne, inkludieren Internet sowie eine wöchentliche Reinigung und sind ebenfalls zentral gelegen.

Schwierigkeiten im Hinblick auf meine persönliche Sicherheit, zur Zeit der Proteste in Hong Kong, hatte ich nie. Es ist auch weiterhin ein sicherer Ort zum Studieren. Proteste, insbesondere zum späten Nachmittag hin sollte man dennoch tunlichst vermeiden. Allerdings hätte ich es gut gefunden, hätte das International Office zur Entwicklung in Hong Kong mit einer persönlichen Mail einmal Stellung genommen und drüber informiert, was im Falle eines Abbruchs des Auslandsaufenthaltes aufgrund einer Eskalation der Lage passiert wäre. So war man anfangs verunsichert.

Ein Auslandssemester in Hong Kong mag nun etwas aufwendig und teuer klingen, ist aber dennoch eine fantastische Erfahrung, die ich nicht missen mag und jedem zu 100 % weiterempfehle. Neben den schwindelerregenden Hochhausschluchten verfügt Hong Kong über eine Fülle an Natur. Würde man wollen, könnte man jedes Wochenende eine andere Wanderung zu einem anderen Strand machen. Die Menschen sind sehr zuvorkommend und wer auf asiatisches Essen steht, wird hier definitiv glücklich. Zudem liegt Hong Kong im Herzen Ostasiens und bietet die Möglichkeit für wenig Geld ebenfalls die umliegenden Länder zu besuchen.

Ich würde mir wünschen, dass das International Office der Universität Wien sich der Aufgabe annimmt, mehr Transparenz im Hinblick auf die Unterkunftssituation zu schaffen sowie klar Stellung bezieht, was im Falle einer Eskalation der politischen Lage in Hong Kong mit den Studierenden passiert. Die aktuelle Handhabung dessen ist leider unzureichend. Eine Verbesserung in diesen zwei Punkten würde die gemachte Erfahrung definitiv noch besser machen.





BERICHTSFORMULAR

Non-EU Student Exchange Programm

2019/2020

BewerbungsID 2532

Nominierte Studienrichtung: 066/914 Studienrichtung Masterstudium Internationale Betriebswirtschaft

Angaben zum Aufenthalt:

Gastinstitution: City University of Hong Kong - (China, Volksrepublik)

Aufenthaltszeitraum: WS 2019/2020

Aufenthaltsbeginn: 01.09.2019 Aufenthaltsende: 31.12.2019

STIPENDIUM	
Stipendium Uni Wien gesamt laut Zuerkennung: (inkl. Zuschüsse für Reisekosten und Sprachtest)	€ 2.050,00
	Rückforderung: nein Rückgeforderter Betrag: € Rückforderungsgrund:
Weitere Stipendien (zB Jasso, Studienbeihilfe):	Weitere Stipendien: Nein <ul style="list-style-type: none"> • Stipendium des Gastlandes: nein () • Bundesländerstipendium: nein • Studienbeihilfe: nein • Sonstiges Stipendium:
Summe weiterer Stipendien:	€
Gesamtsumme aller Stipendien:	€ 2.050,00

KOSTEN DES AUSLANDSAUFENTHALTS	
Unterkunft:	€ 3.577,00
Art der Unterkunft:	Privatunterkunft
Reisekosten:	€ 760,00
Lebenshaltungskosten:	€ 2.000,00
Studienkosten:	€ 0,00
Versicherungskosten	€ 240,00
Visakosten:	€ 60,00
Gesamtkosten des Auslandsaufenthalts:	€ 6.637,00

Bericht veröffentlichen: